

# Kooperation zwischen experimenta und Stadtbibliothek Heilbronn

Heilbronn, Oktober 2011

Ab heute ziert ein neues Möbelstück die Heilbronner Stadtbibliothek im K3: die Lern- und Erlebniswelt experimenta im Kleinformat. Die Idee dazu hatten Monika Ziller, Leiterin der Stadtbibliothek, und Dr. Wolfgang Hansch, Geschäftsführer der experimenta gGmbH. Warum nicht das Ziel der experimenta, junge Menschen für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern, mit dem Anliegen der Stadtbibliothek, Sprachkompetenz und Wissenserwerb durch Lesen zu befördern, miteinander zu verbinden? Verschiedene Ideen wurden im Vorfeld von den Beteiligten beider Institutionen diskutiert.

Schließlich war klar: Entstehen sollte ein Möbelstück, das einerseits spielerisches Lernen vermittelt und andererseits auffordert, sich durch Lesen und Hören vertiefend mit naturwissenschaftlich-technischen Fragen zu beschäftigen. So entstand die experimenta im Miniaturformat mit dem Sprachspiel „Zuhören“, einem elektrischen Schaltungs- und einzelnen Schaulflächen für Medien aus der Kinderbibliothek. Ein Monitor kann zusätzlich zum Abspielen von informativen Film- und Bildsequenzen eingesetzt werden.

Heilbronn's Bürgermeister Harry Mergel, zugleich Aufsichtsratsmitglied der experimenta gGmbH, freut sich über das gelungene Kooperationsprojekt: „Hier wird auf beispielhafte Art und Weise gemeinsam versucht, bei Kindern Interesse für Themen aus Naturwissenschaft und Technik zu wecken. Ich bin sicher, dass dieses spielerische Element in der Kinderbibliothek sehr gut angenommen wird. Zugleich bin ich natürlich dankbar, dass die experimenta die Kosten für die Herstellung übernommen hat.“

Für Dr. Wolfgang Hansch ist die Mini-experimenta eine gute Möglichkeit, auf Ausstellungsinhalte, Laborkurse und Veranstaltungen in der experimenta hinzuweisen. „Darüber hinaus erhoffen wir uns vor allem, dass Kinder nach einem Besuch der experimenta Bücher ausleihen, um sich vertiefend mit einem Thema zu beschäftigen“, sagt Dr. Hansch. Für Monika Ziller ist die „kleine“ experimenta eine tolle Bereicherung und ein Hingucker für die Besucher der Kinderbibliothek: „Natürlich werden wir versuchen, Kinder durch die Präsentation geeigneter Medien für Themen aus Naturwissenschaft und Technik zu interessieren. Ich bin sicher, dies wird uns gelingen.“